

der durch sein Eintreten für Albrecht I. auch für die allgemeine Reichsgeschichte von Bedeutung ist.

361. Von dem wichtigen Verzeichnis der 'Urkunden und Akten des Württembergischen Staatsarchivs. Erste Abteilung: Württembergische Regesten von 1301 bis 1500. I. Altwürttemberg', deren ersten Teil (1916) wir früher ausführlich gewürdigt haben (NA. 41, 360—362), liegen jetzt auch die beiden ersten Lieferungen des zweiten Teils vor (Stuttgart 1922 und 1925), die den Anfang der 3. Gruppe: Weltliche und geistliche Ämter, in alphabetischer Reihenfolge (bisher Altensteig bis Dornhan), die einzelnen Artikel in sich zeitlich geordnet, bringen. 'Neu ist, daß von jetzt an als Einzelsignatur innerhalb der Abteilungen auch das Kaiserselekt (KS) und die Weltlichen und Geistlichen Lagerbücher (LB) erscheinen, soweit dort Originale, oder im 2. Fall Abschriften des betr. Bestands zu finden sind'. Wir behalten uns vor, beim weiteren Fortschreiten des Werkes darauf zurückzukommen.

362. Von der 'Regesta episcoporum Constantiensium', hg. von der Badischen Hist. Kommission, erschien die Schlusßlieferung des 3. Bandes (1384—1436), enthaltend das Orts-, Personen- und Sachregister, bearb. von KARL RIEDER (Innsbruck, Wagner 1926). — In Freiburger Diözesan-Archiv NF. 26 (1925), 302ff. veröffentlicht E. RODÉ eine Urkunde Heinrichs von Werdenberg, Generalvikars des Konstanzer Bischofs vom J. 1316, die zum Einbinden der Hs. 35 der Kolmarer Stadtbibliothek verwandt war.

363. Unzugänglich war uns der 1925 erschienene 3. Bd. des Thurgauischen UB. von F. SCHALTEGGER, von dem nun Bd. 1—3 (724—1300) vorliegen (Frauenfeld 1917—1925), vgl. HJb. 46, 430 und H. BAIER in Zs. für Geschichte des Oberrheins NF. 40 (1926), 546ff.

364. Über ein Stück aus der Vorgeschichte der Edition der Traditiones Sangallenses, über Unstimmigkeiten, die der Ausgabe des Codex diplomaticus Alemanniae durch NEUGART vorausgingen, indem man in St. Gallen anfänglich gegen die Publikation von Urkunden aus diesen Traditiones protestierte, handelt auf Grund der in St. Gallen aufbewahrten Briefe JOSEPH MÜLLER, 'NEUGARTS Briefwechsel mit St. Gallen' in der KEHR-Festschrift 'Papsttum und Kaisertum' (München 1925) S. 691—705.